

NOTICIAS

Verein der Freunde und Züchter des Pferdes

REINER SPANISCHER RASSE e.V.

Offizielle Vertretung des spanischen Stutbuchs für Deutschland

Ausgabe II
Juni 2002



Internet: www.andalusierverein.de

Ausgabe II Juni 2002
Erscheint alle 3 Monate oder nach Bedarf

Inhalt

- 1 Umschlag: ALDEANO
Besitzer B. Janing
- 2 Inhalt/Editorial
- 3 Verschiedenes
- 4 Stierkampf
- 5 Zucht
- 7-8 Anmeldeformulare Körreise
- 9 Reiten - Beizäumung
- 10 Zuchtschau München 2001
- 11 Zuchtschau SICAB 2001
- 18 Veranstaltungen
- 22 Stammtische
- 23 Allgemeines

Impressum

1. Vorsitzender Walther Bruns
Kohlstattweg 10
86875 Waalhaupten
Tel 08246-580 Fax 08246-1579

2. Vorsitzender Jörg Ammann
Schulberg 6
08134 Wildenfels/Wiesenburg
Tel 03760-355733, 0041-792414340
Fax 0033-325-847424

Kassenwart Wolfgang Runkel
Achstrasse 14
86875 Waalhaupten
Tel 08246-1536

Zuchtwart Sonja Thomas
Dorfstrasse 29
56288 Korweiler
Tel 06762-961513 Fax 06762-8544

Pressewart Gerhard Thomas
Dorfstrasse 29
56288 Korweiler
Tel 06762-961513 Fax 06762-8544
e-mail: yeguada-sogetho@t-online.de

Beisitzer Britta Rasche
Ringstraße 3a
61267 Neu-Anspach
Tel 06081-960582 Fax 06081-960562
Mobil 0172-9790736

Schriftführer
Birgit Kirchleitner
Tunzenstraße 44
84549 Engelsberg
Tel 08634-688187 Fax 08634-984609

Geschäftsstelle
Singoldstraße 11
86875 Waal
Tel 08246-960647 Fax 08246-960674

Artikel, Infos, Termine und Leserbriefe bitte an den Pressewart senden.
Für unverlangt einsandte Beiträge wird keine Haftung übernommen

© Verein der Freunde und Züchter des Pferdes Reiner Spanischer Rasse e.V.
Abdruck nur mit Genehmigung des Vereins

Editorial

Der Grundsatz der Gleichbehandlung

von Walther Bruns

Liebe Mitglieder,

eine der wichtigsten Normen, die unser Verein als alleinige Vertretung des originalen spanischen Stutbuchs der Pura Raza Española gemäß vertraglicher Verpflichtung zu erfüllen hat, ist die der absoluten Gleichbehandlung aller Züchter, völlig unabhängig von ihrer Vereinszugehörigkeit oder ihrem sonstigen Verhalten.

Dieser Grundsatz dient ohne jeden Zweifel der Sache des P.R.E. in Deutschland und wird deswegen von uns peinlichst genau befolgt. Es lohnt sich aber, einmal darüber nachzudenken, was man darunter verstehen muß.

Natürlich erscheint es oft so, als müsse ein Züchter zu einer Körstelle z.B. ewig weit fahren, während der andere schon vor Ort ist und die Kommission zu ihm auf den Hof fährt. Ist letzterer also bevorzugt behandelt?

Nein! Er hat einfach nur Glück. Das Beispiel soll deutlich machen, daß Gleichbehandlung unmöglich bedeuten kann, daß für jedem unterm Strich das selbe herauskommt, sondern es bedeutet die Anwendung gleicher Regeln für alle.

Die Planung der Reise der Kommission geschieht nach Regeln der Durchführbarkeit im Rahmen der vorgegebenen Zeit. Eine Fülle von Kriterien wirken sich dabei auf das Endergebnis aus.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, daß es uns mit dem Grundsatz der Gleich-



behandlung sehr ernst ist und wir uns in der gerechten Abwicklung all der individuell oft so verschiedenen Fälle größte Mühe geben.

Denn diese Moral ist eine der wichtigsten Grundlagen für den einzigartigen Stellenwert unseres originalen spanischen Zuchtpapieres, das weltweit wie vielleicht bei keiner anderen Pferderasse nach absolut gleichen Kriterien erstellt wird.

Den Wert dieser Tatsache kann man kaum überschätzen, denn er ist wohl der Hauptgrund für die bis heute fast unverändert hohe Preisstabilität unserer Rasse.

Wir haben diese Qualität unserer Papiere in erster Linie der selbstlosen und unparteiischen Tätigkeit der Beamten des spanischen Verteidigungsministeriums zu verdanken.

Vergessen Sie dies bitte nicht angesichts kleiner Fehler und Verzögerungen, die aus der hochgradigen Überlastung eben dieser Leute resultieren.

Ich wünsche Ihnen einen guten Ablauf des Sommers mit erfolgreichen Geburten und Bedeckungen.

Ihr

Vereins-Westen In eigener Sache Rabatte für Vereinsmitglieder

Über die Firma HIPICO, Original iberische Reitartikel in Rheine können Westen oder auch andere Bekleidungsstücke erworben werden, die mit unserem Vereinsnamen und Logo (siehe unten) bestickt oder bedruckt sind. Alle Farben sind erhältlich, wir empfehlen jedoch die Weste in hellgrau mit dunkelblauer oder gelber Bestickung.

Aktuelle Preise liegen leider noch nicht vor. Die Weste ohne Bestickung wird um 30 € kosten.

Info bei Jan Claassen, Tel 05971-931100 Fax -931101



Uns gehen langsam die Bilder für NOTICIAS aus. Bitte schicken Sie uns doch gute Fotos Ihrer Pferde zur Veröffentlichung. Die Fotos werden bei uns gesammelt und bei Bedarf veröffentlicht. Die Fotos müssen jedoch frei von Rechten Dritter sein. Auch Berichte über die Rasse betreffende Geschehnisse können wir immer brauchen.

Wenn Sie etwas für NOTICIAS haben, schicken Sie es bitte an Gerhard Thomas, Dorfstraße 29, 56288 Korweiler,
e-mail: yeguada-sogetho@t-online.de

Viele Anbieter für iberisches Zubehör in Deutschland räumen unseren Vereinsmitgliedern Rabatte beim Einkauf ein. Die Höhe liegt meist bei 10%. Bitte fragen Sie nach solchen Rabatten.

Wir versuchen, demnächst eine Liste der an der Aktion beteiligten Firmen zu erstellen.



Fohlen MUNECA
Besitzer Martina Landenberger

Anzeige

ANZEIGE

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

Kopierfähige Entwürfe auch mit Foto genügen als Druckvorlage (PC-Fotoausdrucke sind ungeeignet)

Preise für Vereinsmitglieder (Nichtmitglieder + 100%)

1/4 Seite	50,- €
1/2 Seite	100,- €
1/1 Seite	200,- €

andere Formate sind möglich, Preise bitte nachfragen

Anfragen bitte an den Verein der Freunde und Züchter des Pferdes Reiner Spanischer Rasse, Pressewart Gerhard Thomas Dorfstraße 29, 56288 Korweiler Tel 06762-961513 Fax 06762-8544 e-mail: yeguada-sogetho@t-online.de

PRE STUTE "YUCATECA 3" Geb. 27.05.1996

Vater: "YUCATECO" Reiner Cartujano Hengst
Mutter: "ILUSION" Rappstute aus der Lorena Porras - Zucht
PRE Stute aus besten Blutlinien, Argentinien, Südschön, dunkler Typ
Festpreis: 8.000,- € UNO

Andalusier - Gestüt WERNICH
Neuenkirchenerstr. 10
33824 Worther
Tel. 05203/7400



Tod am Nachmittag - Faszination Rejoneo

von Sonja Thomas

Einmal im Jahr findet er auch in Barcelona statt, der berittene Stierkampf. Ein Spektakel, dem die meisten nicht spanischen Europäer eher skeptisch gegenüberstehen, für mich als Fan spanischer Lebensart und der Pferde ein faszinierendes Ereignis, daß ich mir nicht entgehen lassen wollte.

Drei Reiter bekamen jeweils zwei Stiere zum Kampf zugeteilt. Jedem Stier stellten sie sich in drei Phasen mit verschiedenen Pferden und erfüllten dabei genau festgelegte Aufgaben.

In der ersten Phase (tercio de salida) werden dem Stier mit Hilfe einer hölzernen Stange (rejon de arpon) drei mit Widerhaken besetzte Fähnchen in den Nackenmuskel gesetzt. Die dabei verwendeten Pferde sind meist Hispanoaraber oder andere Spanierkreuzungen mit Vollblutanteil. Gefragt sind schnelle wendige Pferde, denn sie sollen den noch sehr frischen und angriffslustigen Stier ermüden. In der zweiten Phase (tercio de bandarillas) kommen dann auch die reinrassigen PRE's oder Lusitanos zum Einsatz. Ausdrucksvolle Lektionen wie Galopp-Pirouetten, Piaffen,

Passagen sowie waghalsige Täuschungsmanöver lassen den Rejonador ganz dicht am Stier brillieren. Dabei setzt er die sogenannten Banderillas, Stäbe verschiedener Länge mit Widerhaken.

In der dritten Phase (rejon de muerte) muß er den Stier töten. Dazu hat er fünf Minuten Zeit und darf zwei Anläufe mit seiner Todeslanze ausführen. Beim gut gesetzten Stich bricht der Stier sofort zusammen und der Rejonador ist sich des Jubels der Menge sicher. Gelingt es ihm nicht, dies mit zwei Anläufen zu tun, muß er vom Pferd absteigen und die Lanze erneut vom Boden aus gegen den Stier führen.

Schlecht platzierte Todeslanzen und damit unnötiges Quälen des Stiers lösen starke Emotionen beim Publikum aus. Ein solcher Rejonador erntet nur Verachtung. Für den guten Rejonador werden weiße Taschentücher geschwenkt und er darf sich auf Beschluß der Jury ein Ohr des toten Stiers abschneiden, wenn er besonders gut war auch zwei.

Diese Ehre wurde in Barcelona Pablo de Mendoza zuteil, der mit waghalsigen Manövern und phantastischen Lektionen das Publikum begeisterte. In mehreren Galopp-Pirouetten hintereinander tanzte er dicht vor den Hörnern des wütenden Stiers um ihn anschließend mit bloßen Händen an einem seiner Hörner zu fassen. Die Menge tobte und der Stier fiel am Ende des Kampfes zügig in sich zusammen.

Seinen Mitstreiter aus der berühmten Familie Bohorquez wurde dieses Glück leider nicht zuteil. Sein Stier fiel nicht direkt um und er mußte ein zweites Mal zustechen. Schon war er bei der Menge in Ungnade gefallen. Wütend beschimpft wurden auch im-



mer wieder die beiden Helfer zu Fuß, wenn sie in der kurzen Zeit des Pferdewechsels auch ihren Spaß mit dem Stier haben wollten und ihn mit ihren rosa-gelben Tuch (Capa) zu ermüden suchten. Dieses Spielchen wünscht das Publikum anscheinend nur, wenn es für den Rejonador bedrohlich wird.

Der Held des Tages Pablo de Mendoza drehte seine Ehrenrunde zu Pferd und anschließend auch zu Fuß am Rande der Arena entlang. Die Damenwelt warf ihm ihre Jacken zu Füßen, er küsste die Jacken und warf sie wieder zurück. Ich war mir nicht sicher, ob ich meine Jacke weit genug werfen könnte - daher zog ich es vor, sie bei mir zu behalten.

Nach dem Kampf ging es zum Platz der aufgestellten Pferde. Vielleicht würde es mir ja dort gelingen, dem Meister persönlich ein paar Besos aufzudrücken und ein Autogramm für meine Freundin Silke, die ihn wegen seiner Reitkunst hoch verehrt, zu ergattern. Es herrscht riesiges Gedränge, aber der Meister läßt sich nicht blicken. Ich könnte erfurchtsvoll seine Pferde küssen. Aber das ist dann doch irgendwie nicht das richtige Promifeeling. Dafür gibt es dann noch ein bißchen Smalltalk mit altbekannten Gesichtern. Züchter, Breiter, Händler - Alle, die in der Umgebung von Barcelona mit spanischen Pferden zu tun haben, sind gekommen.



Der Fuchs im PRE

Fuchsfarbene Nachkommen gekörter PRE-Pferde sind nach wie vor nicht eintragungsfähig! Im vergangenen Jahr hat der vergebliche Eintragungsversuch von Frau Barbara Fronz im Falle des Fuchsfohlens BELLEZA ESPAÑOLA (Fuchs), EL GITANO (Schimmel) x HERMANA III (braun), zu ausgesprochen häßlichen und hochgradig peinlichen Szenen geführt. Daher wollen wir hier nochmals einige Informationen dazu geben.

Das Fuchsgen ist das rezessivste aller Farbgene. Daher können sowohl Schimmel wie auch braune ein Fuchsgen tragen. Besonders häufig ist es jedoch bei Rappen anzutreffen. Der Fuchs entsteht, wenn beide Eltern Fuchsgenträger sind und dieses Fuchsgen vererben. Die Wahrscheinlichkeit, aus zwei Fuchsgenträgern ein fuchsfarbenes Fohlen zu bekommen, beträgt also 25%. Ist nur ein Elternteil Träger des Fuchsgens, kann

dieses mit einer Wahrscheinlichkeit von 50% weitervererbt werden, ohne dass man dies erkennt.

Solange der Fuchs nicht eintragungsfähig ist, sollte man also Anpaarungen von Pferden, die beide Fuchsgenträger sind, vermeiden. Das Fuchsgen kann heute zuverlässig ermittelt werden. Dieser Test wird beispielsweise auch bei Tierzuchtfor-

schung e.V., Senator Gerauer Straße 23, 85586 Grub, Tel. 089-9037292 durchgeführt. Benötigt wird lediglich eine Haar- oder Blutprobe. Um unseren Züchtern bei der Wahl der Anpaarung eine Hilfestellung zu geben, bieten wir an, negativ getestete Hengste in unserer Deckhengstliste zu veröffentlichen. Dazu muß uns der Hengsthalter die Ergebnisse der Untersuchung vorlegen. Dies geschieht natürlich nur auf freiwilliger Basis. Den Anfang hat hier Frau Charlotte Simon aus München gemacht, deren Hengst NOVATO nun amtlich kein

Fuchsgen trägt.

Den Test sparen können sich übrigens alle Pferde, die bereits einen fuchsfarbenen Nachkommen hatten. Sie tragen mit 100% Sicherheit ein Fuchsgen.

Wir wollen übrigens mit diesen Informationen diese wunderschöne Farbe nicht diskriminieren. Wir müssen jedoch zur Kenntnis nehmen, dass diese Pferde eben nicht eingetragen werden. Es ist zwar schon vorgekommen, dass Fuchse als Schimmel oder brauner eingetragen wurden, spätestens bei der Körung fällt diese „Mogelpackung“ dann aber doch auf, und die versehentliche Eintragung wird revidiert.

Die Farbe Fuchs ist auch in Spanien immer noch ein heißes Thema und vielleicht wird sie in den nächsten Jahren doch wieder zugelassen. Dann wären die seltenen Fuchse wahrscheinlich sehr begehrt und Fuchsgenträger für die Anpaarung gesucht.

Kör- und Eintragungen 2002

Die Kör- und Eintragungsreise findet voraussichtlich vom 14.9. bis 26.9.2002 statt.

Leider müssen wir dieses Jahr zum ersten Mal eine seit langem an uns gestellte Forderung von Cria Caballar umsetzen und die Körungen an zentralen Sammelstellen vornehmen. Hintergrund dafür ist, dass die Körkommission immer aus mindestens zwei Personen bestehen muß und Cria Caballar die Kosten und den Aufwand hierfür reduzieren muß. Daher sollen die Körungen an nur wenigen Tagen an Sammelstellen vorgenommen werden, damit die zweite oder auch dritte Person so schnell wie möglich wieder zurückreisen kann. Die Fohlenregistrierungen werden

dann vom Offizier der Cria Caballar alleine vorgenommen. Für die Fohleneintragungen können wir daher unser bisheriges Verfahren weiter betreiben. Eine Eintragungsstelle kann dort eingerichtet werden, wo mindestens drei eigene Fohlen oder fünf Fohlen verschiedener Besitzer gemeldet werden.

Anmeldeformulare finden Sie in dieser Ausgabe oder im Internet unter www.andaluserverein.de. Anmeldeschluss ist der 31.07.2002. Die Eintragungsstellen werden nach Eingang der Anmeldungen in geeigneter Form veröffentlicht. Wir weisen nochmals besonders daraufhin, den vollständig ausgefüllten Deckschein und den Bluttest bereitzuhalten.

Zentrale Körstellen werden sein:

14.9.2002 in Herxheim
Fritz Krümmel, Ratingen
Errolat, Bad Oldesloe

An diesen Zentralkörstellen werden auch Fohleneintragungen vorgenommen.

Wir bitten Sie, bei Ihrer Anmeldung anzugeben, wo Sie hinfahren möchten, damit wir den Zeitrahmen entsprechend planen können.

Alle Termine können zur Zeit nur unter Vorbehalt genannt werden.



Die PRE-Zucht in Deutschland

Leider mußten wir feststellen, dass in der letzten Zeit wiederholt Berichte in verschiedenen Pferdefachzeitschriften über einen sogenannten zweiten Züchterverein der Pura Raza Española (AACCPRE) in Deutschland abgedruckt werden. Dieser Verein stellt sich dar, als wäre er in irgendeiner Form an den Registrier- und Körvorgängen von Cria Caballar beteiligt. Ein Vorstandsmitglied dieses Vereins geht sogar soweit, im Internet auf seiner Homepage zu behaupten, dieser Verein (AACCPRE) sei der einzig autorisierte Verein. Dazu benutzt er unseren Originaltext, wie wir ihn in unserer Infoschrift „Das Spanische Pferd“ oder auch auf unserer Homepage verwenden. Als Krönung setzt er dann „AACCPRE“ darüber. Unabhängig von der Verletzung der Urheberrechte handelt es sich hierbei um eine ungeheuerliche Falschaussage. Auch Hans Thoma vom Privatgestüt Möningerberg (Ehemann der 2. Vorsitzenden von AACCPRE Helga

Sülzle Thoma) lässt keine Gelegenheit aus, neben Beschimpfungen unseres Vereins und des Vorstandes Gerüchte in dieser Sache in die Welt zu setzen. Bedauerlicherweise tut er dies auf unserer ehemaligen Vereinshomepage, die nach wie vor von Suchmaschinen als unser Verein mit der Beschreibung „offizielle Vertretung des spanischen Stutbuchs“ gefunden wird. Um auch hier Verwirrung stiften zu können, sorgt er natürlich nicht für Abhilfe. Auch er stellt den Verein AACCPRE als den einzig wahren Verein dar, wehrt sich aber mit Händen und Füßen gegen einen Austritt bei uns. Ein insgesamt nicht nachvollziehbares Verhalten. Der Verein AACCPRE hat mit der Organisation der Kör- und Eintragungsreise sowie sämtlicher Vorgänge mit Cria Caballar überhaupt nichts zu tun. Cria Caballar lehnt die Zusammenarbeit mit einem anderen Verein schlichtweg ab. Es lagern jetzt noch Abstammungspapiere bei Cria Caballar, bei denen die Vorgänge von AACCPRE bear-

beitet wurden. Cria Caballar kann jedoch diese Papiere nicht zustellen weil der Absender unbekannt ist und beschwert sich über diese Zustände. Derzeit arbeitet AACCPRE unter Berufung auf die sogenannten EU-Gesetze fleissig daran, das Züchten mit den original spanischen Papieren in Deutschland zu verhindern und die PRE-Zucht deutschen Zuchtverbänden einzugliedern.

Die Bedeutung des Verlustes unseres weltweit anerkannten Zucht-Papiers sollte eigentlich Jedem klar sein.

Die einzige offizielle Vertretung für das spanische Stutbuch hält nach wie vor ausschließlich unser Verein in Händen und wir halten Cria Caballar für den absolut kompetenten Stutbuchführer, der seine Arbeit in jeder Beziehung unvoreingenommen und frei von jeglichen wirtschaftlichen Einflüssen ausübt. Geben wir den Leuten, die mit ihren Aktionen unser weltweit anerkanntes Stutbuch zerstören wollen, keine Chance.

8. Tag des Iberischen Pferdes und 3. CAMPEONATO DE ALEMANIA DE CABALLOS DE P.R.E. CAMPRE 2002

nach 7 Jahren in München findet der Tag des Iberischen Pferdes dieses Jahr am 14. und 15. September in 76863 Herxheim, an der Rennbahn statt. Gleichzeitig veranstalten wir unsere Zuchtschau CAMPRE nach spanischem Reglement mit Funcionalidad. Am 14.9. findet auch die Körung PRE statt. Präsentiert wird die Veranstaltung vom „Verband der Züchter der Spezialpferderassen e.V.“ und von dem „Verein der Freunde und Züchter des Pferdes Reiner Spanischer Rasse e.V.“.

Info Veranstaltung: A. Rahn, Tel 089-747464-0
www.tag-des-iberischen-pferdes.de
Info Zuchtschau: Sonja Thomas Tel 06762-961513

Samstag, 14. September 2002

- Dressurturnier
- Zuchtshow Teil I
- Funcionalidad
- Feria-Reiten
- PRE-Körungen

Sonntag, 15. September 2002

- Zuchtshow Teil II
- Feria-Reiten
- Showprogramm
- Musik/Flamenco
- Gestütspräsentationen
- Große Siegerehrung



Verein der Freunde und Züchter des Pferdes REINER SPANISCHER RASSE e.V.

Offizielle Vertretung des spanischen Stutbuchs für Deutschland

Internet www.andalusierverein.de

1. Vorsitzender Walther Bruns
Kohlstattweg 10
86875 Waalhaupten
Tel 08246-580 Fax 08246-1579

Zuchtwart Sonja Thomas
Dorfstraße 29
56288 Korweiler

Tel 06762-961513 Fax 06762-8544
e-mail: yeguada-sogetho@t-online.de



Antrag zur PRE - Fohleneintragung 2002

Persönliche Angaben (Bitte deutlich schreiben und für jedes Pferd einen eigenen Antrag verwenden)

Name: _____
Straße, Hausnummer: _____
Postleitzahl, Ort: _____
Telefon, Telefax: _____

Angaben zum Pferd

Name: _____ Geschlecht: _____
Geburtsdatum: _____
Farbe: _____
Züchter: _____
Vater: _____ Code-Nr.: _____
Mutter: _____ Code-Nr.: _____

Wichtige Informationen

Für die Eintragung eines PRE-Fohlens müssen Sie bei der Vorstellung folgende Unterlagen bereithalten:

- Vollständig ausgefüllter Deckschein (Vorderseite des Deckscheins) und blauer Durchschlag
- Vollständig ausgefüllte und vom Tierarzt unterschriebene Geburtsbescheinigung (Rückseite des Deckscheins) mit Eintragung der Wirbel und Abzeichen. Beschreibung der Wirbel und Abzeichen ist nicht erforderlich.
- Microchip, links am Hals etwa 2 Fingerbreit unterhalb des Mähnenkammes am unteren Ende des oberen Drittels gesetzt (Funktion überprüfen)
- Internationale Bluttypenkarte vom Fohlen. (Tierzuchtforschung e.V., Senator Gerauer Straße 23, 85586 Grub, Tel 089-9037292)
- Auch von den Elterntieren muß eine Bluttypenkarte bei Cria Caballar vorliegen (ist bei älteren Pferden, die noch nicht in der Zucht eingesetzt wurden, nicht immer der Fall)
- Alle von Ihnen vorzulegenden Unterlagen werden bei der Eintragung von Cria Caballar mitgenommen. Daher empfiehlt es sich, Kopien anzufertigen.

Anmeldung bis 31.7.2002 beim Zuchtwart Sonja Thomas, Dorfstraße 29, 56288 Korweiler. Termine für die Eintragungsreise werden noch bekanntgegeben. Die Anmeldegebühr in Höhe von 130,— € für Vereinsmitglieder und 220,— € für Nichtmitglieder muß ebenfalls bis 31.7.2001 auf das Konto 815748 bei Raiffeisenbank Kirchweithal BLZ 73369918 überwiesen sein. Die Anmeldung wird erst mit dem Zahlungseingang rechtsverbindlich. Eine Rechnung wird nach Zahlungseingang ausgestellt.

Ort/Datum

Unterschrift Antragsteller

Bitte schicken Sie eine Ausfertigung an:

Verein der Freunde und Züchter des Pferdes Reiner Spanischer Rasse e.V.
Sonja Thomas (Zuchtwart)
Dorfstraße 29
56288 Korweiler
Tel 06762-961513, Fax 06762-8544



Verein der Freunde und Züchter des Pferdes REINER SPANISCHER RASSE e.V.

Offizielle Vertretung des spanischen Stutbuchs für Deutschland

Internet www.andalusierverein.de

1. Vorsitzender Walther Bruns
Kohlstattweg 10
86875 Waalhaupten
Tel 08246-580 Fax 08246-1579

Zuchtwart Sonja Thomas
Dorfstraße 29
56288 Korweiler
Tel 06762-961513 Fax 06762-8544
e-mail: yeguada-sogetho@t-online.de



Antrag zur PRE - Körnung 2002

Persönliche Angaben (Bitte deutlich schreiben und für jedes Pferd einen eigenen Antrag verwenden)

Name:	_____
Straße, Hausnummer:	_____
Postleitzahl, Ort:	_____
Telefon, Telefax:	_____

Angaben zum Pferd

Name:	_____	Code-Nr.:	_____
Geburtsdatum:	_____	Geschlecht:	_____
Farbe:	_____		
Züchter:	_____		
Vater:	_____	Code-Nr.:	_____
Mutter:	_____	Code-Nr.:	_____

Wichtige Informationen

Das zur Körnung gemeldete Pferd muß das dritte Lebensjahr vollendet haben.

- Das Pferd wird der Körkommission im Stand, Schritt und Trab vorgestellt.
- Beim Vermessen der Körpermaße muß das Pferd umgänglich sein.
- Besondere Schmuck- oder Einflechtmaßnahmen sind nicht erwünscht.
- Bewertet werden zehn Kriterien. Die Mindestpunktzahl ist 70 Punkte.
- Ausschlußmaße gelten für Stockmaß und Röhrbeinumfang (Röhrbein für Stuten und Hengste >19cm, Stockmaß für Hengste >152cm, für Stuten >150cm).
- Für die Körnung müssen Sie bei der Vorstellung den Fohlenschein (Certificado de Inscripcion, Equidenpass) bereithalten.
- Alle von Ihnen vorzulegenden Unterlagen werden bei der Eintragung von Cria Caballar mitgenommen. Daher empfiehlt es sich, Kopien anzufertigen.
- Ein Höchstalter für die Körnung gibt es nicht, aber jedes Pferd kann in seinem Leben nur ein einziges Mal vorgestellt werden (Ausnahme Nachkörnung bei mindestens 65 erreichten Punkten). Daher empfehlen wir Ihnen, nur in Ausnahmefällen bereits dreijährig vorzustellen. Die meisten Pferde sind in diesem Alter noch sehr unreif und erhalten daher niedrige Körwerte oder erreichen nicht die geforderte Punktzahl. Kippahls - auch nur ansatzweise - führt zur Abkörnung!

Anmeldung bis 31.7.2002 beim Zuchtwart Sonja Thomas, Dorfstraße 29, 56288 Korweiler. Termine für die Eintragungsreise werden noch bekanntgegeben. Die Anmeldegebühr in Höhe von 130,— € für Vereinsmitglieder und 220,— € für Nichtmitglieder muß ebenfalls bis 31.7.2001 auf das Konto 815748 bei Raiffeisenbank Kirchweithal BLZ 73369918 überwiesen sein. Die Anmeldung wird erst mit dem Zahlungseingang rechtsverbindlich. Eine Rechnung wird nach Zahlungseingang ausgestellt.

Bitte schicken Sie eine Ausfertigung an:

Verein der Freunde und Züchter des Pferdes Reiner
Spanischer Rasse e.V.
Sonja Thomas (Zuchtwart)
Dorfstraße 29
56288 Korweiler
Tel 06762-961513, Fax 06762-8544

Ort/Datum

Unterschrift Antragsteller

Beizäumung, wie geht das?

von Elke Potucek, seit 1989 Schülerin im Reitinstitut von Neindorff

Leider ist dies ein Begriff der immer wieder falsch verstanden wird. Falsch verstanden, weil allein die „Senkrechte“ nicht korrekt eingestellt wird, und dadurch die eigentliche, natürliche Kopf-Hals-Haltung dadurch die Verbindung zur Hinterhand – die korrekte Beizäumung – auf der Strecke bleibt.



Deckhengst AMERICANO XIX, Cartujano
10-jährig unter Elke Potucek
Besitzer: Yeguada Sogetho, Korweiler

Ein Pferd welches von hinten nach vorne geritten, mit einer gefühlvollen Reiterhand ausbalanciert wird, steht korrekt am Zügel, wölbt den Rücken auf und offeriert eine direkte Verbindung zur Hinterhand. Diese Haltung kann keineswegs durch Zwang oder – genauso falsch – durch zuwenig Anlehnung im Zusammenspiel mit aktiven und passiven Hilfen erreicht werden. Das Pferd wird vielmehr durch korrekten Einsatz der ganzheitlichen Hilfen, nämlich umschließenden, schmeichelnden Schenkelhilfen, korrekten Gewichtshilfen in Verbindung mit unabhängiger, getragener Reiterhand dazu aufgefordert in Selbsthaltung zu gehen, sich aufzurichten und beizuzäumen. Das Genick ist der höchste Punkt, die Hinterhand tritt mehr unter und ist bereit sich für die Versammlung mehr zu setzen.

Mißverständnisse entstehen dadurch, daß man glaubt „am Zügel stehen“ wird durch den Zügel erreicht. Das Pferd muß von hinten nach vorne ge-

ritten werden, d.h. mehr aktive Hilfen (Gewichts-, Kreuz- und Schenkelhilfen) bei Einhaltung des Taktes (!) der durch ein stetiges Aus-treten der Steigbügel bei lockerer Gesäßmuskulatur und gleichzeitigem Aufrichten des Oberkörpers gehalten wird. In den Biegungen erhält man das „von hinten nach vorne“ durch Biegen des Pferdes um den inneren Schenkel und nicht durch Ziehen am inneren Zügel, durch vermehrten Druck des inneren Knies und gleichzeitigem Zurücklegen des verwahrenden äußeren Schenkels, weichem Stellen des inneren Zügels und führenden äußeren (!) Zügels. Dieser äußere Zügel verhindert ein

Ausfallen über die Schulter und gewährleistet mit dem äußeren Schenkel eine Biegung durch den gesamten Pferdekörper. Zu beachten ist, daß der Druck vom inneren Zügel genommen wird, um das vermehrte Vortreten des inneren Hinterbeines zu bewahren. Jeder Zügelanzug blockiert den gleichseitigen Hinterfuß, der aber in den Wendungen / Biegungen mehr untertreten muß.

Weiche Paraden, welche mit treibenden Hilfen beginnen, mit weichem Durchhalten der Zügelhand in einem NACHGEBEN des Zügels enden, ermöglichen es dem Pferd, den Weg in die Tiefe zu finden und im Rücken loszulassen. Zu Beachten ist, daß die Zügel mit Zeigefinger und Daumen gehalten werden und Mittel- und Ringfinger dieses Durchhalten bei unabhängiger, ruhig getragener Hand durchführen.

Das Ergebnis ist ein durchlässiges Pferd, mit aktiver Hinterhand. Tritt man nun den Bügel noch eine Spur tiefer aus, als es einem das Pferd anbietet, wirkt man mehr auf die

Hanken ein und spürt aufgrund der Durchlässigkeit des Pferdes sofort eine Reaktion in der Hand, d.h. der Druck der Zügel erhöht sich in angenehmer Art und Weise. Fühlt man eine beginnende Verspannung im Rücken, gibt die Hand nochmals leicht vorwärts-abwärts nach, um auch den letzten Rest des Rückens zu lösen. Die Durchlässigkeit des Rückens und die Verbindung zur Hinterhand muß ständig überwacht werden. Bleibt der Rücken locker, spürt man, wie sich das Pferd in den Hanken biegt, vermehrt setzt, vorne aufrichtet und die Zügelhand leicht nach oben mitnimmt. Ein weiches dosiertes Nachgeben gewährleistet, daß die Stirnlinie vor (!) der Senkrechten bleibt und das Genick den höchsten Punkt bildet.

Fazit: Der Reiter muß in der Lage sein, zwanglos aber konsequent auf das Pferd einzuwirken, damit dieses psychisch wie physisch loslassen kann. Nur auf diesem Wege kann Durchlässigkeit erreicht werden, die Grundvoraussetzung für echte Beizäumung ist.

„Wenn man das Pferd zu der Haltung bringt, die es selbst annimmt, wenn es schön sein will, so macht man, daß das Pferd des Reitens froh und prächtig, stolz und sehenswert erscheint.“ (Xenophon)

Remonte Miró, Andalusierhengst 5-jährig unter Elke Potucek
Besitzer: Bettina Eßer, Dorsten



SICAB 2001 - Sección I - Puros de tres años - Sección I - Three year old pure

POSICIÓN	GANADERA/PROPIETARIO	LEOPARDO/LEOPARD	MOFF. (cm)	MOY. (cm)	TOTAL (cm)
1	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,7	14,0	14,35
2	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
3	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
4	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
5	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
6	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
7	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
8	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
9	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
10	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
11	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
12	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
13	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
14	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
15	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25



MARCO ANTONIO I, de la Yeguada Lopera, Salamanca (Joven de España).
MARCO ANTONIO I from Yeguada Lopera was Young Champion of Spain (Joven).



JÁ, JA, JA I de Yeguada Catalina Campesina (Joven de España).
JA, JA, JA I from Yeguada Catalina Campesina was Young Champion of Spain (Joven).

SICAB 2001 - Sección II - Puros de cuatro años y más años - Sección II - Four year old pure and over

POSICIÓN	GANADERA/PROPIETARIO	LEOPARDO/LEOPARD	MOFF. (cm)	MOY. (cm)	TOTAL (cm)
1	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
2	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
3	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
4	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
5	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
6	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
7	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
8	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
9	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
10	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
11	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
12	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75



JUPITER IV de Yeguada Catalina Campesina (Joven de España).
JUPITER IV from Yeguada Catalina Campesina was Young Champion of Spain (Joven).



LEOPARDO IV de Yeguada Catalina Campesina (Joven de España).
LEOPARDO IV from Yeguada Catalina Campesina was Young Champion of Spain (Joven).

SICAB 2001 - Sección III - Puros de tres años - Sección III - Three year old pure

POSICIÓN	GANADERA/PROPIETARIO	LEOPARDO/LEOPARD	MOFF. (cm)	MOY. (cm)	TOTAL (cm)
1	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
2	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
3	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
4	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
5	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
6	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
7	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
8	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
9	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
10	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
11	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
12	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25

SICAB 2001 - Sección IV - Puros de tres años - Sección IV - Three year old pure

POSICIÓN	GANADERA/PROPIETARIO	LEOPARDO/LEOPARD	MOFF. (cm)	MOY. (cm)	TOTAL (cm)
1	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
2	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
3	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
4	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
5	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
6	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
7	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
8	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
9	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
10	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
11	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
12	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25

SICAB 2001 - Sección V - Semipuros de cuatro años y cinco años - Sección V - Four year old half pure

POSICIÓN	GANADERA/PROPIETARIO	LEOPARDO/LEOPARD	MOFF. (cm)	MOY. (cm)	TOTAL (cm)
1	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
2	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
3	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
4	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
5	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
6	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
7	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
8	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
9	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
10	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
11	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25
12	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	14,5	14,0	14,25

SICAB 2001 - Sección VI - Puros de cuatro años y más años - Sección VI - Four year old pure and over

POSICIÓN	GANADERA/PROPIETARIO	LEOPARDO/LEOPARD	MOFF. (cm)	MOY. (cm)	TOTAL (cm)
1	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
2	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
3	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
4	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
5	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
6	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
7	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
8	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
9	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
10	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
11	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75
12	YEGUADA JORDAN	BARCELONÉS I	15,0	14,5	14,75



SICAB 2001



NERO I de Yeguada Magdalena Campesina (Joven de España).
NERO I from Yeguada Magdalena Campesina was Young Champion of Spain (Joven).



GARBOSA LI, de los Hnos. Benítez Moreno.
GARBOSA LI owned by Benito Moreno brothers.



SICAB 2001

POSICIÓN	GANADERO/PROPIETARIO	CUBRADOR/PROPIETARIO	EDAD	SEXO	PUNTAJE TOTAL
1	YEGUADA TORRERO S.L.	BOLERO F	18.05	M	78.74
2	YEGUADA DE BEZOSA	FRANCO III	18.05	M	78.71
3	YEGUADA DE BEZOSA	JERÓNIMO II	17.05	M	78.40
4	YEGUADA PUJAZO DE ARBA	JASPE	17.04	M	77.37
5	RODRIGUEZ PENA, JUAN DE DIOS	JUAN DE DIOS	18.05	M	77.26
6	YEGUADA DE PEÑA DE BEJAR S.L.	BRUNO IV	18.07	M	77.05
7	YEGUADA DE TROYE S.L.	BRUNO V	18.05	M	77.06
8	BELL, ENRIQUETA/RODARTE	BOLERO G	17.05	M	76.87
9	YEGUADA ALFARAK	RODRIGO III	17.05	M	76.80
10	YEGUADA BAC	RODRIGO III	18.05	M	76.80
11	GANADERIA OCHOA S.A./DEO-FUSI	RODRIGO V	18.05	M	76.67
12	RODRIGUEZ SALAS, FRANCISCO	BOLETO	18.05	M	76.59



BOLERO F, de Yeguada Ferrera.
BOLERO F from Yeguada Ferrera.



BRUMA IX de Yeguada Vitaire.
BRUMA IX from Yeguada Vitaire.

POSICIÓN	GANADERO/PROPIETARIO	CUBRADOR/PROPIETARIO	EDAD	SEXO	PUNTAJE TOTAL
1	DE LA ESCALERA Y DE LA ESCALERA, J.L.	COBRA DE 5	18.05	F	80.00
2	YEGUADA TORRERO S.L.	BOLERO I	18.05	M	79.00
3	YEGUADA PUJAZO DE ARBA	CHALUPA	17.05	F	78.00
4	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	77.00
5	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	76.00
6	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	75.00
7	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	74.00
8	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	73.00
9	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	72.00
10	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	71.00
11	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	70.00
12	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	69.00



Cobra de M^a Fernanda de la Escalera, Campeona de España.
3-mare Cobras Champions of Spain owned by M^a Fernanda de la Escalera.



Cobra de 5 de Yeguada Lovera, Campeona de España.
5-mare Cobras Champions of Spain from Yeguada Lovera.

POSICIÓN	GANADERO/PROPIETARIO	CUBRADOR/PROPIETARIO	EDAD	SEXO	PUNTAJE TOTAL
1	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	80.00
2	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	79.00
3	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	78.00
4	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	77.00
5	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	76.00
6	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	75.00
7	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	74.00
8	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	73.00
9	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	72.00
10	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	71.00
11	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	70.00
12	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	69.00

POSICIÓN	GANADERO/PROPIETARIO	CUBRADOR/PROPIETARIO	EDAD	SEXO	PUNTAJE TOTAL
1	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	80.00
2	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	79.00
3	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	78.00
4	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	77.00
5	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	76.00

POSICIÓN	GANADERO/PROPIETARIO	CUBRADOR/PROPIETARIO	EDAD	SEXO	PUNTAJE TOTAL
1	DE LA ESCALERA Y DE LA ESCALERA, J.L.	SELECTO II	18.05	M	80.00
2	YEGUADA DE PEÑA DE BEJAR S.L.	URRUTIA	18.05	M	79.00
3	YEGUADA TORRERO S.L.	BOLERO I	18.05	M	78.00
4	YEGUADA DE LA ESCALERA Y DE LA ESCALERA, J.L.	ALBERTO III	18.05	M	77.00
5	DE LA ESCALERA Y DE LA ESCALERA, J.L.	ALBERTO III	18.05	M	76.00
6	DE LA ESCALERA Y DE LA ESCALERA, J.L.	ALBERTO III	18.05	M	75.00
7	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	74.00
8	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	73.00
9	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	72.00
10	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	71.00
11	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	70.00
12	YEGUADA OUBA	CHALUPA	17.05	F	69.00



Yeguada Candau, mejor ganadería criadora de España.
Yeguada Candau was Best Breeder of Spain.



SICAB 2001



SELECTO II de José Luis de la Escalera. Subcampeón Absoluto de la Funcionalidad.
SELECTO II owned by José Luis de la Escalera. Absolute functionality runner-up.



SICAB 2001

22. und 23. Juni 2002 Einweihung und Tag der offenen Tür im



Neuer und größer als bisher präsentiert sich das ANDALUSIER-GESTÜT der Familie Bergér. Vor etwas mehr als einem Jahr verlagerte das Familienunternehmen seine Zucht der spanischen Rassetiere vom Schlossgut Wildenstein im Altmühltal nach Gut Heiming in Schechen bei Rosenheim.

Am Wochenende des 22. + 23. Juni 2002 wird deshalb „Tag der offenen Tür“ mit großer Einweihung gefeiert. Die neue, helle Reithalle wird bei Showprogrammen Mittelpunkt auf dem ca. 11 ha großen Areal sein. Einzigartig ist der Hallenboden und der Boden des Außenreitplatzes, der es Ross und Reiter ermöglicht, staubfrei zu reiten, denn das patentierte Ebbe & Flut – Anstausystem erspart die lästige Oberflächenbewässerung. Das angeschlossene „Reiterstüberl“ bietet einen großartigen Überblick auf das Geschehen in der Halle. Damit am Fest die Gaumenfreuden nicht zu kurz kommen, werden dort kleine Köstlichkeiten serviert.

Oberhalb des Stüberls entstand noch ein zusätzlicher, holzvertäfelter Raum im Dachgebälk, welcher sich ideal als Seminarraum anbietet. Seit Januar des letzten Jahres haben Fritz und Rosemarie Bergér mit den Kindern Dominik und Viktoria unermüdlich gewirkt, um den ehemaligen Gutshof – er trägt noch von den Vorbesitzern den Namen des Chemikers Carl Duisberg – in ein wahres Paradies für Pferde und Reiter zu verwandeln.

Während der moderne und mit allem Komfort ausgestattete Stall Platz für die eigenen Zucht- und Einstellpferden bietet, insgesamt für ca. 45 Rössern, können sich deren Besitzer im Gästehaus der Familie einquartieren und Urlaub auf dem Reiterhof machen. In vier gemütlichen, im Landhausstil eingerichteten Zimmern mit Dusche und WC, sowie einer komplett ausgestatteten großen Gemeinschaftsküche, fällt das Wohlfühlen sicherlich nicht schwer. Auf dem Gut wird ein spezieller Reitunterricht angeboten, sogar auf den edlen Königsrössern, um die klassische iberische Reitweise erlernen zu können.

In der Reiter-Boutique „El Andaluz“ finden Interessenten original spanische handgefertigte Sättel, Zaumzeug und vieles Zubehör mehr, damit Reiter nicht nur in der spanischen Reitweise „komplett“ sind, sondern auch das Equipment dazu passt.

Während des Einweihungsfestes warten viele Attraktionen auf die Besucher. Einige Programmpunkte stehen jetzt schon fest. Höhepunkt der Veranstaltung dürfte das Showprogramm von Alfons J. Dietz aus Österreich werden. Er ist unter anderem Autor des Buches „Die klassische Bodenarbeit“.

Außerdem gibt es eine Einlage zum Thema: „Falknerei zu

Pferde“; Fa. Thiedemann aus München präsentiert eine tolle Modenschau für die Reiter und solche die es werden wollen.

Im Innenhof des Gestütes bieten die unterschiedlichsten Aussteller ihre Waren feil.

Das Programm wird bereichert durch „Indianer“, welche mit ihrem „Tipi“ anreisen; feuriger Flamenco wird angeboten und ein „Zauberer“ führt uns geschickt in eine andere Welt.

Damit die kleinen Besucher nicht zu kurz kommen, gibt es für sie ein besonderes Animationsprogramm mit Spiel und Spaß.

Info unter Tel 08039-909010

Text: Gabi Knops-Feiler



Foto: Curt Faber

Barock-Pferde-Fest in Traventhal

Anlässlich des 302 jährigen Friedens zu Traventhal auf dem historischen Landgestüt am Wochenende 13. und 14. Juli:

Vorab wird eine Reiterandacht für Reiter und Pferd abgehalten.

Showprogramm mit Ellen Graepel, Alfons Dietz (Hofreitschule Wien), Stefanie Staudinger (Co-Trainerin von Bent Branderup), Frau Mönninghof, Reinhart Kiefer, Frau Blochwitz, Familie Jordan, Frau Parmann mit einer Show aus dem Zauberswald, die Societe Baroque usw. Vorstellung barocker Pferde (z.B. Andalusier, Lusitanos, Friesen, Knabstrupper...), gerittene Barock-Küren, Ponyreiten, Streichelzoo, Strohbürg, Schaubilder (z.B. spanisches Flamenco-Schaubild), verschiedene Vorführungen an beiden Tagen, z.B. werden Sevillanas, eine Form des Flamencos aus Sevilla, getanzt. Aktionen von Teilnehmern in Barock-Kostümen.

Weine und kleine gastronomische-Spezialitäten, Kaffee und frische Torten.

Das Land-Museum ist geöffnet. Sonderausstellung „Zeitmaschinen“ des Visionärs und Utopisten Captain Bogart.

Unsere eigene Biermarke Traventhaler Hengst aus der Landbrauerei.

Aussteller um das Thema Reiter und Pferd, sowie Haus- und Gartenambiente.

Mit dem 1. Traventhaler Barock-Pferde-Fest wird eine individuelle Traventhaler Veranstaltung auf dem Landgestüt ins Leben gerufen, die jährlich stattfinden wird. Auf dem Gelände ist der Pferdesportverband Schleswig Holstein ansässig, der die historische Reithalle und den großen Reitplatz nutzt. Am Barockwochenende finden Springkurse vor dem Publikum statt.

Unser historisches Ambiente und der Hengstsaal von



Info: www.Landgestuet-Traventhal.de
Kontakt: Hans Biersdorf / Tel. 04551-968926

1873 bieten den idealen Rahmen für Veranstaltungen zum Thema „Mensch und Pferd“.

Eintritt 6 €, Kinder bis 12 Jahre frei.

Ausreichend kostenlose Parkplätze sind vorhanden. Traventhal liegt 4 Kilometer vor 23795 Bad Segeberg (Anfahrtsskizze auf der Website)

Information: H. Beiersdorf Dorfstr. 26 D-23795 Traventhal
Tel. 04551-968925 Fax 04551-968926
e-mail beiersdorfwerbeagentur@t-online.de
www.landgestuet-traventhal.de

Geschichte des Landgestüts Traventhal

Seit über 300 Jahren steht das ehemalige Gut Traventhal im Mittelpunkt des Geschehens in der Region.
1684 errichtet Herzog Adolf von Plön ein hölzernes Lust- und Jagdhaus
1700 wird hier zwischen dem dänischen und dem schwedischen König der Friede zu Traventhal geschlossen
1738 wird das Gebäude unter Herzog Friedrich Karl durch einen repräsentativen Schloßbau ersetzt. Es entsteht ein prachtvoller Rokokogarten, der die wichtigste Anlage dieser Stilrichtung in Schleswig Holstein war.
1756 fällt das Herzogtum an die dänische Krone, an König Christian VII, der sich gelegentlich in Traventhal aufhält
1789 wird das Schloß zur Amtmannswohnung umgebaut
1864 wird die Anlage zum preußischen Landgestüt. Das baufällige Schloß und die Nebengebäude werden abgebrochen und in den Jahren 1870/80 durch schlichtere Neubauten im neugotischen Stil ersetzt.
1960 wird das Landgestüt aufgelöst

Geographische Lage des Ortes Traventhal, Standortanalyse:

Die Gemeinde Traventhal, mit 503 Einwohnern, liegt 4 km südlich vor der Kreisstadt Bad Segeberg, in Schleswig Holstein. Im Verkehrs-dreieck Hamburg, (Neumünster), Kiel, Lübeck. Zur Ostsee (Lübecker Bucht) sind es ca. 45 km. Neben Bad Segeberg und den umliegenden Dörfern des Kreises werden größere Orte wie Lübeck, Neumünster, Bad Oldesloe, Wahlstedt, Trappenkamp, Reinfeld, Stockelsdorf, Bad Schwartau, die Zielgruppe für das neue Kommunikationszentrum sein.





Herzlich Willkommen bei unserem großen Festival klassischer Reitkunst und spanischer Kultur auf dem Lengelshof!

Am ersten Wochenende im Juli veranstaltet das Team von El Cortijo la Garrocha ein buntes Kaleidoskop an Vorführungen klassischer Reitkunst unter der fachkundigen Moderation von Sabine Hartelt (WDR).

Wir möchten Ihnen dabei die ganze Spanne der barocken Reiterei nahebringen: Von der Grundausbildung des jungen Pferdes bis hin zur höchsten Versammlung in Passage und Piaffe oder den Schulen über der Erde an der Hand und am langen Zügel.

Auch farbenprächtige Schaubilder und die praktische Anwendung der Doma Vaquera bei der Arbeit mit der Garrocha stehen selbstverständlich mit auf dem Programm.

Zwischen den einzelnen Vorführungen stehen die Reiter und das Team von El Cortijo la Garrocha für Sie bereit, um Ihre Fragen zu beantworten und das Gesehene mit weiteren Erläuterungen zu vertiefen. Besonders eingehen möchten wir dabei auch auf Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen klassischer Barockreiterei und modernem Dressursport. Dazu findet im offenen Forum am Samstagabend eine Diskussion mit dem Publikum und prominenten Experten statt.

Das kulturelle Rahmenprogramm dürfte für Reiter und Nichtreiter gleichermaßen ansprechend sein:

Folkloregruppen zeigen spanische Tänze und Musik. Schlendern Sie zu den Klängen der Gitarren an den Ständen der Aussteller vorbei und lassen Sie Ihren Gaumen von den kulinarischen Köstlichkeiten Andalusiens verwöhnen.

Afficionados der spanischen Reitweise können sich an den Verkaufsständen mit original iberischem Reitequipment ausstatten, während Ihre Kinder unterdessen beim Ponyreiten den großen Reitkünstlern nachzueifern.

Kommen Sie uns also am 6. und 7. Juli auf dem Lengelshof besuchen und erleben Sie spanische Kultur hautnah!

Das Programm beginnt an beiden Tagen um 11 Uhr (Öffnung der Verkaufs- und Gastronomiestände bereits ab 10.30 Uhr).

Info: Fritz Krümmel, Lengelshof 1
40883 Ratingen
Tel 0172-2434715 oder 02102-896803

Samstag, den 06. Juli

- 11 Uhr Begrüßung und Eröffnung mit Musik und Information
- 12 Uhr Demonstration von Elementen der klassischen Grundausbildung
- 14 Uhr Doma Vaquera-Vorführung
- 15 Uhr Erarbeitung versammelnder Lektionen
- 16 Uhr Buntes Schaubild zur barocken Reitkunst
- 17 Uhr Arbeit am langen Zügel
- 18 Uhr Offenes Forum zu Unterschieden zwischen klassischem Barock- und modernem Dressurreiten
- 19 Uhr Open End - Diskussion, Tanz und Musik

Sonntag, den 07. Juli

- 11 Uhr Klassische Reitweise für Ein- und Umsteiger
- 13 Uhr Erarbeitung versammelnder Lektionen
- 14 Uhr Kinder und klassische Reitweise
- 15 Uhr Buntes Schaubild zur barocken Reitkunst
- 16 Uhr Doma Vaquera-Vorführung
- 17 Uhr „Multikulti“-Quadrille der verschiedenen Reitstile
- 18 Uhr Ausklang mit Schlußwort



"2. Spanisches Pferdefest" am 06. Juli 2002 in Fridolfing

Wie letztes Jahr wird auch im Jahr 2002 das Spanische Treiben in dem süddeutschen Raum gefeiert.

Wie genau ???

In Fridolfing (Landkreis TR) lädt der Veranstalter wieder alle Freunde des Spanischen Pferdes ein, um gemeinsam zu feiern und dabei zu lernen. Das ganze Wochenende und darüber hinaus werden wieder viele Jahre alte Traditionen und Menschen nach Fridolfing. Das Wochenende wird ein Höhepunkt der 2-tägigen Veranstaltung sein, in dem u.a. Vorführungen am langen Zügel und barocke Reitweisen gezeigt werden. Mit weiteren Highlights ist ein weiterer Höhepunkt, der in dem überlappenden spanischen Hofspaniel besteht.



Zusätzlich ist das ganze Wochenende mit zahlreichen Events gefüllt.

Wichtigste Punkte: Sie erwarten das spanische Treiben, einen spanischen Wirtshausbesuch und einen Informationsabend. Verantwortlicher für die "Veranstaltung" sind die "Veranstalter" des "Spanischen Pferdes" vom "Spanischen Haus" e.V. - werden hier sein. Die Flanierstunde "Gruppen-Ausflug" aus München wird in spanischen Klängen. Zahlreiche bekannte Reiter und Reiterinnen u.a. zeigen und Ihre Reiterinnen zeigen. Ihre Reiterinnen und Reiter werden Ihre Reiterinnen zeigen.

Wie immer zum Freitag, wenn wir Sie um 10 Uhr begrüßen dürfen.

Infos und Anmeldung: Offert P.M.E. Merle
4345 Fridolfing / Rottwang 1
Tel 047405 85 570 Mail: cbr@schwaib.de



Andalusier Stammtisch Nord

Gleich im neuen Jahr fand der erste Andalusier Stammtisch auf der Anlage des Reitclubs Landbach in Steinhagen statt. Dort begrüßte uns Herr Helmut Satz mit seinem PRE Hengst INDIANO und die Inhaberin Frau Monika Lomnitz.

Es wurde ein Reitkurs mit Frau Ruth Giffel geplant, der im September stattfinden wird.

Im Februar trafen wir uns bei Frau Carmen Friedrich, die einen PRE Wallach aus der de la Vega Zucht besitzt.

Im März gab es dann einen Neuzugang aus Spanien. Frau Sabine Bernstein und Herr Werner Holtmann bekamen zu ihrer PRE Stute FURIOSA aus der Zucht von D. Aniceto Embarba de Frutos die Stute GARDENIA aus der gleichen Zucht hinzu. Beide Stuten stammen vom Hengst BODEGUERO VI ab. Gleichzeitig durften wir zwei neue

Mitglieder begrüßen. Frau Bärbel Janning aus Warendorf, sie hat den PRE Hengst ALDEANO und Frau Martina Hoffmann mit dem PRE Hengst OSCAR.

Im April durften wir das erste Fohlen begrüßen. Frau Martina Landenberger bekam aus ihrer Andalusier Stute ARANXA und dem PRE Hengst DUENDE ein Stutfohlen. Es wurde auf den Namen MUNECA getauft.

Im Wonnemonat Mai treffen wir uns dann in Warendorf bei Frau Bärbel Janning. In ihrem Stall stehen auch einige Andalusier aus dem Zauberwald. Vielleicht können wir uns auf eine kleine Vorführung freuen.

Wir werden berichten. Herzliche Grüße an alle Freunde des iberischen Pferdes vom

ANDALUSIER STAMMTISCH NORD - Karin Wernich



Andalusierstammtisch TEAM IBERICO umgezogen

Der Stammtisch in vom Team Iberico in Velbert ist umgezogen.

Er findet jetzt in den historischen Burgstuben des Restaurants Haus Kemnade (Turmzimmer), An der Kemnade 10, 45527 Hattingen, Tel 02324-933199 statt.

Termin wie bisher an jedem letzten Mittwoch eines Monats.

Telefonische Voranmeldung unter 0231-47146

Wortschatz rund um das Spanische Pferd Marlene Gmelch

das Reitzeug	la montura
die Trense	el bridon
die Kandare	la embocadura
der Zügel	la rienda
die Schnalle	la hebilla
das Gebiß	el bocado
die Zungenfreiheit	la libertad de lengua
das Kettchen	la cadenilla
der Sattel	la silla
der Steigbügel	el estribo
aufsteigen, reiten	montar al caballo
der Stiefel	la bota
die Sporen	las espuelas
die Gerte	el latigo
die lange Peitsche	la fusta
die Longe	la cuerda
der Führstrick	la cabezada de cuadra
das Stallhalfter	la almohaza
der Striegel	las piernas
die Schenkel	los riñones
das Kreuz	montar al caballo
reiten	paso
Schritt	trote
Trab	al trote
im Trab	galope
Galopp	ir al trote, trotar
traben	ir al paso
im Schritt gehen	ir al galope
galoppieren	el picadero
der Reitplatz	la pista
der Hufschlag	el circulo
der Zirkel	grande
groß	pequeño
klein	el mano inversa
innere Hand	el mano externa
äußere Hand	la drecha
rechts	la izquierda
links	poner recto
gerade richten	parar
anhalten	paso atras
rückwärts richten	tenso
angespannt	relajado
locker, entspannt	

wird fortgesetzt



Marika Wachtfeidl auf PRE DOMINANTE V. AGORERO III, M. DOMINANTA III Züchter Sanchez Corado



Bild rechts Katharina Fehring auf PRE ORGULLOSO XL V. ANFITRION II M. ORGULLOSA XXXV Züchter Escobar Barrilaro

Der Verein auf der EURO CHEVAL in Offenburg 26-28.7.2002

Der Verein wird auf der diesjährigen Euro Cheval in Offenburg gemeinsam mit dem Deutschen Friesenzuchtverband einen Vereinsstand betreiben. Außerdem wird es gemeinsame Auftritte mit den Friesen geben (drei Rappen und drei Schimmel). Wenn Sie noch Infomaterial auslegen lassen wollen, schicken Sie dieses bitte rechtzeitig an Birgit Krichleitner, Tunzenstraße 44, 84549 Engelsberg.

Adressenänderung

An den **Verein der Freunde und Züchter des Pferdes Reiner Spanischer Rasse e.V.** Geschäftsstelle, Singoldstraße 11, 86875 Waal

Name Vorname
Bei Namensänderung bitte bisherigen und neuen Namen angeben

Name alt Strasse

PLZ Ort

Bei neuer Bankverbindung: Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, den von mir zu entrichtenden Jahresbeitrag bei Fälligkeit durch Lastschrift einzuziehen.

Konto-Nr. Bankleitzahl

Kreditinstitut Unterschrift

Anzeige

Yeguada Armin Rahn
Das Andalusier-Gestüt am Fuss des Bayerischen Waldes
www.yeguada-armin-rahn.de





Vorsprung durch Qualität
YEGUADA SOGETHO
CABALLOS CARTUJANOS
DE PURA RAZA ESPAÑOLA

Zucht
Deckstation
Hengste
Stuten
Fohlen
Cartujanos mit Zertifikat
gerittene Pferde bis
Grand Prix

Foto: Raech